

Sicherheit und Gesundheit bei der Arbeit rechnen sich BAuA-Projekte greifen das Thema Wirtschaftlichkeit auf

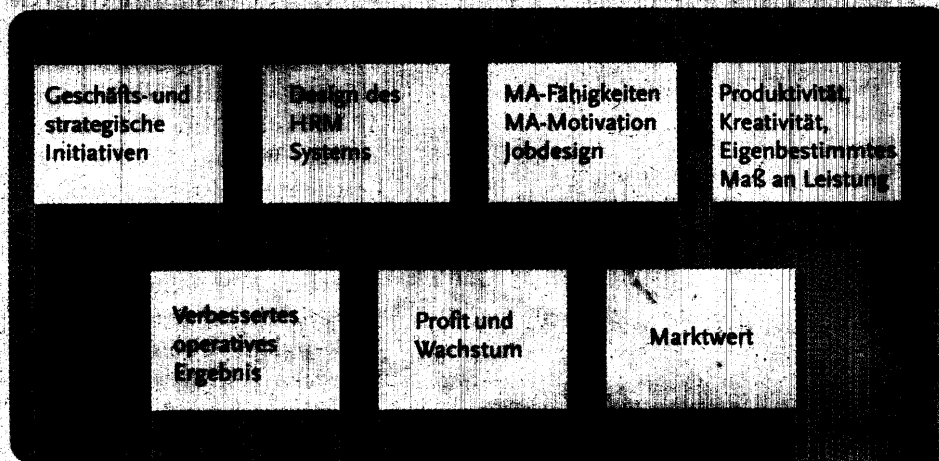
Die (HR) Leistungs- und Verbesserungsfähigkeit von Unternehmen hängen in Zukunft verstärkt von den Mitarbeitern beziehungsweise deren Leistungsfähigkeit und -bereitschaft ab. Demographischer Wandel und die Notwendigkeit in Zeiten der Globalisierung innovative, kreative und qualitativ hochwertige Leistungen zu erbringen, machen qualifizierte Mitarbeiter zum Engpassfaktor. Die Förderung und Pflege ihrer Sicherheit und Gesundheit ist damit eine wesentliche Voraussetzung für den Erfolg des Unternehmens.

Doch Maßnahmen, die die Sicherheit und Gesundheit der Mitarbeiter steigern sollen, wirken komplex. Ein Zusammenhang zu ökonomischen Erfolgsgrößen ist - wenngleich plausibel - schwer nachzuweisen. Dies verdeutlicht die lange Wirkungskette solcher Maßnahmen bis hin etwa zum Marktwert des Unternehmens.

bewahren und damit langfristig wettbewerbsfähig zu bleiben. Neben den umsetzungsorientierten Projekten von INQA führt die BAuA Forschungsprojekte zu verschiedenen aktuellen Fragestellungen im Themenfeld Wirtschaftlichkeit von Sicherheit und Gesundheit durch.

Handlungshilfen zur ökonomischen Evaluation - Projekt 2105

Vor dem Hintergrund der beschriebenen Ausgangslage ist die Frage nach Effektivität und Effizienz der Maßnahmen zur Steigerung von Sicherheit und Gesundheit der Mitarbeiter nicht nur gerechtfertigt, sondern notwendig. Denn die vorhandenen (knappen) Budgets für den Bereich Humanressourcen müssen so gesteuert werden, dass für die Mitarbeiter die größtmöglichen Effekte erzielt werden können. Praktikable Mess- oder Steuerungsinstrumente - auch für kleine



Die BAuA widmet sich in den letzten Jahren verstärkt Ansätzen, um die Qualität von Arbeit zu verbessern. Mit der Initiative Neue Qualität der Arbeit (INQA) gehen die Projektbeteiligten unter Leitung und Koordination der BAuA beispielsweise der Frage nach, wie wir in Zukunft arbeiten wollen, um Gesundheit und Leistungsfähigkeit der Menschen zu

unterstützen. In kleinen Unternehmen liegen indes kaum vor und die Vielzahl und Verschiedenartigkeit der vorhandenen Lösungsansätze ist kaum überschaubar. Das Projekt begegnet dieser Situation mit verschiedenen Produkten, die bei Auswahl und Durchführung von geeigneten Evaluations- und Steuerungsinstrumenten unterstützen sollen.